

Vollautomatische Anbauablassventile können an sämtliche Filter- bzw. Filterdruckminderer des Programms anstelle von Handablass oder Halbautomat angebaut werden, da beide Einsätze für  $\varnothing 14$  zum Anbau jederzeit geeignet sind. An Behälter mit  $G 1/8$ -Muffengewinde ist der Anbau jederzeit möglich. Bei Erreichen einer bestimmten Kondensathöhe wird durch den Schwimmer ein pneumatisches Servoventil betätigt und das Ablassventil geöffnet. Nach kurzem Freibleasen schließt sich das Ventil wieder. Die Handnotbetätigung erfolgt durch Eindrücken des horizontal herausragenden Stiftes (Anbauautomat A) bzw. durch drücken der roten Scheibe nach oben (Anbauautomat B).

## Technische Daten

	Anbauautomat A	Anbauautomat B
<b>Maximaler Betriebsdruck</b>	16 bar	12 bar
<b>Betriebstemperatur</b>	0°C bis +90°C	0°C bis +50°C
<b>Mindestbetriebsdruck</b>	~ 4 bar	~ 1 bar
bei geringeren Drücken	geschlossen	offen
<b>Einbaulage</b>	senkrecht nach unten	senkrecht nach unten
<b>Durchgang Kondensat</b>	DN4	DN4
<b>Handnotbetätigung</b>	Stift nach innen drücken (über 6 bar schwergängig)	rote Scheibe nach oben drücken
<b>Kondensatablass</b>	$G 1/4$ -Innengewinde	LW5 Schlauchtülle

## Vollautomatisches Anbauablassventil

Artikel	Anschluss	Bestell- Nr.:
<b>Anbauautomat A</b> (Gehäuse und Haube Messing)	$G 1/8$	
<b>Anbauautomat A</b> (Gehäuse PA, Haube Messing)	$G 1/8$	<b>65/0-S</b>
<b>Anbauautomat B</b> (Schwimmer sichtbar)	$G 1/8$	

## Bemerkung:

Anbau an Druckbehälter oder Wassersäcke ohne wesentliche Druckschwankungen nicht zu empfehlen, da Funktion nicht immer gegeben ist (Wasser läuft nicht in Ventil).

